

LOC200

**Bedienungs- &
Einbauanleitung**

Inhaltsverzeichnis

Einleitung	3
Installation des LOC200	4
· Belegung der Steckplätze	4
Konfiguration	6
· Konfiguration des LOC200	6
· Konfiguration der Ein- und Ausgänge	6
· Eingabe der autorisierten Telefonnummer	7
· Abstände des Alarmzyklus	8
· Änderung der PIN	9
· Konfiguration des SMS Textes bei GPS-Alarm	9
· Konfiguration SMS-Text bei Eingangsalarm	10
· Konfiguration SMS-Text zur Positionsabfrage	10
· Konfiguration Alarmruf im Falle einer Alarmaktivierung	11
· Einstellung für die Sendung der GPS-Koordinaten per SMS	11
Konfiguration der Bestätigungsnachricht für SMS-Befehl	12
· Rücksetzung auf Werkseinstellung	12
· Auslesen der Konfiguration	13
Benutzerfunktion	14
· Benutzerfunktion des LOC200	14
· Diebstahlschutz	14
· GPS-Diebstahlschutz	14
· GPS-Diebstahlschutz Sicherheitsmodus (GPSS)	17
· Eingang Diebstahlschutz	18
· SMS Standortanfrage	19
· Einschalten des Relais per SMS	20
· Abfrage des Guthabens	21
· Standby-Modus	22
Ortung	23
Fehlerbehebung	24
Technische Daten	26

WICHTIGER HINWEIS:

Zur korrekten Konfiguration ist bei den Eingaben das Berücksichtigen der Leerstellen zwingend erforderlich!

Siehe Beispiel!



Liebe Kunden

Vielen Dank, dass Sie sich für die Verwendung des LOC200 entschieden haben. Dieses System überwacht und sichert mit Hilfe des GPS-Systems Ihr mobiles Eigentum. Sichern Sie Autos, Boote, Baumaschinen, LKW und andere wertvolle bewegliche Güter. Im Fall eines Diebstahles werden Sie per SMS über die aktuelle Position benachrichtigt. Das System besteht aus der LOC200-Einheit und der GPS-Antenne. Die GSM-Antenne ist im Gerät integriert. Der SIM-Kartenhalter ist ebenfalls im Gerät integriert. Wenn Sie eine Prepaidkarte benutzen, können Sie das Guthaben per SMS erfragen. Vorzugsweise sollte eine Karte verwendet werden, die per Internet oder per Überweisung nachgeladen werden kann. Das System kommuniziert per SMS. Erkundigen Sie sich vor der Nutzung über die Höhe der Kosten und über die Verwendbarkeit der Karte im Ausland. Die durch den LOC200 an Sie geschickte SMS können dann mit Hilfe entsprechender Anbieter im Internet die Position darstellen. Der LOC200 arbeitet mit einer Betriebsspannung von 12 Volt. Wir empfehlen den Betrieb mit einem Zusatzakku, damit der Betrieb bei Störung der Stromversorgung vorübergehend gewährleistet bleibt. Die einzelnen Funktionen werden in den folgenden Kapiteln beschrieben.

LOC200 Anschlüsse

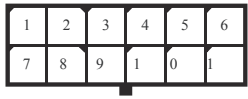
Der LOC200 kann einzeln oder in Kombination mit einer Alarmanlage betrieben werden. Der Einbau sollte in einem Fachbetrieb erfolgen. Entriegeln Sie den SIM-Kartenhalter und legen Sie die SIM-Karte ein. Neben dem SIM-Halter befindet sich eine LED. Zum Aktivieren der SIM-Karte bitte die Zündung ein- und ausschalten. Der LOC200 bucht sich sonst nicht in das GSM-Netz ein. Die rote LED im LOC200 blinkt jede Sekunde. Der LOC200 braucht nach dem Einschalten bis zu 3 Minuten bis das Gerät SMS empfangen kann.

HINWEIS:

Der PIN-Code muss ausgeschaltet sein und das Telefonbuch auf der Karte muss leer sein. Der SMS-Speicher der Karte muss leer sein. Bei einigen Prepaidkarten muss, vor dem Einlegen in den LOC200, eine SMS per Mobiltelefon verschickt werden, damit dieser Dienst auf der Karte aktiviert ist. Trennen Sie die Versorgungsspannung zum Rein- und Rausnehmen der SIM-Karte. Verbinden Sie die Kabel wie angegeben. Während der Installation sollten die Kabel vom Gerät getrennt sein.

Belegung der Steckplätze

Pin 1	Braun	Gemeinsamer Kontakt
Pin 2	Grün	Schließkontakt
Pin 3	Blau	Ruhekontakt (Öffner)
Pin 4	Weiß	externer Alarmeingang (A0)
Pin 5	Gelb	Zündung
Pin 6	Orange	externer Alarmeingang (A1)
Pin 10	2x Schwarz	Masse (-) 1x Betriebsmasse 1x Backupmasse
Pin 11	Rot	+12V Dauerplus
Pin 12	Rot-Weiß	+12V Backupbatterie



Das gelbe, rote und schwarze Kabel müssen immer angeschlossen werden. Die restlichen Kabel müssen nicht angeschlossen werden, einige Funktionen sind dann nicht verfügbar.

1. Schließen Sie die GPS-Antenne und den Versorgungsstecker an das Gerät an.
Schalten Sie die Zündung 1x Ein und wieder Aus. Nach ca. 3 Minuten ist das
2. Gerät betriebsbereit und kann per SMS konfiguriert und in Betrieb genommen werden.

HINWEIS:

i Der LOC200 erlaubt den Anschluss einer Backupbatterie (schwarzes und rotweißes Kabel). Das Laden der Batterie erfolgt automatisch während die Zündung eingeschaltet ist. Die Laufzeit des Akkubetriebs wird durch die Nenngröße des Akkus bestimmt.

Der LOC200 hat im Sicherheitsmodus den größten Stromverbrauch. Bei Nutzung eines 1,2 Ah Akkus beträgt die Laufzeit 24 Stunden bei vollgeladenem neuwertigem Akku.



Der Ausgang einer Alarmanlage kann an den Eingang des LOC200 angeschlossen werden, indem Sie das weiße oder orange Kabel verwenden. A0 (weißes Kabel) – Eingang Alarm wird durch Masse (0V) aktiviert A1 (orangefarbenes Kabel) – Eingang Alarm wird durch +12V aktiviert

Die Belastbarkeit des eingebauten Relais beträgt 5A bei 12 Volt. Überwachen Sie ein Gerät mit einer höheren Spannung benutzen Sie ein Hilfsrelais zur Anpassung der Spannung.

- Schließen Sie die GPS Antenne und den Molexstecker an das LOC200 an. Die Antenne muss horizontal angebracht werden und darf nicht von Metallteilen blockiert/behindert werden.

- Schalten Sie die Zündung des Fahrzeugs AN und AUS. Das Modul ist jetzt eingeschaltet. Warten Sie ungefähr 3 Minuten darauf, dass das Gerät die Initialisierung abgeschlossen hat. Es ist nun bereit Einstellungsbeefehle per SMS zu erhalten.

Hinweis:

- Der LOC200 erlaubt die Verwendung von einer Notstrombatterie (schwarz und rot-weißes Kabel). Die Notstrombatterie wird während des Fahrens automatisch geladen. Wir empfehlen die Verwendung einer Gelbatterie mit 12V/1,3Ah. Die Laufzeit der Batterie beträgt 30 bis 60 Stunden (davon abhängig, in welchem Modus das Gerät arbeitet).

Rote LED - GSM-Status	
schnelles blinken (1 Sekundentag)	Das Gerät ist im GSM-Netz eingebucht
langsames blinken (3 Sekundentag)	Das Gerät ist im GSM-Netz eingebucht
ohne blinken	Gerät ist ausgeschaltet
Grüne LED - GPS-Status	
schnelles blinken (1 Sekundentag)	Das Gerät versucht, GPS-Daten zu empfangen
langsames blinken (3 Sekundentag)	Das Gerät empfängt GPS-Daten
ohne blinken	GPS-Modul ausgeschaltet

Konfiguration des LOC200

Die Konfiguration geschieht durch die Programmierung per SMS von ihrem Mobiltelefon zu dem LOC200. Die Kommandos setzen sich wie folgt zusammen: Das Kommando beginnt mit dem PIN-Code, 4-stellig, im Text dargestellt durch „****“. Werkseinstellung ist die 4321. Dieser PIN kann geändert werden.

HINWEIS:

Das Konfigurationskommando kann in Groß- und Kleinschreibung erfolgen.

- ❶ Die Parameter müssen in Großbuchstaben gesendet werden. Wir empfehlen nur die Großschreibung zu benutzen.

Die Konfigurationskommandos können von jedem Telefon geschickt werden, es muss keine „autorisierte Nummer“ sein.

Konfiguration der Ein- und Ausgänge (für den Einbauer)

1.

Kommandoformat: **** **RELAY** xy z

- x – Zeit für die das Relais umgestellt bleibt (0 bis 240)
- y – Zeiteinheit der durch Parameter x eingegebenen Nummer
 - y = s – Sekunden
 - y = m – Minuten

z – legt fest, unter welchen Umständen das Relais umgeschaltet wird.

- z = I – Das Relais wird eingeschaltet, wenn INPUT Alarm aktiviert ist
- z = G – Das Relais wird eingeschaltet, wenn der GPS-Alarm aktiviert ist
- z = IG – Das Relais wird eingeschaltet, wenn INPUT und GPS Alarm aktiviert sind



Der Parameter z ist optional. Wird der Befehl **RELAY** ohne Parameter z eingegeben, wird das Relais bei INPUT und GPS, Alarmaktivierung geschaltet.



Werkseinstellung: **1s IG**

Dieser Befehl stellt die Zeit ein, für die das Relais bei Alarmaktivierung eingeschaltet wird oder wenn der Befehl **SWITCH** ohne Parameter gesendet wird.

2. Eingabe der autorisierten Telefonnummer zum Empfang der Alarm-SMS und zur Kontrolle des Sicherheitsmodus

Kommandoformat:

***** PHONE +aaaz +bbbz +cccz**

+aaa – erste autorisierte Nummer im internationalen Format

+bbb – zweite autorisierte Nummer im internationalen Format

+ccc – dritte autorisierte Nummer im internationalen Format



z – bestimmt, ob Alarm-SMS auf diese Telefonnummer während des INPUT oder GPS-Alarm gesendet wird.

z = I – INPUT Alarm-SMS wird nur an diese Nummer gesendet.

z = G – GPS Alarm-SMS wird nur an diese Nummer gesendet.

Parameter **z** ist optional. Ist diese Nummer ohne Parameter eingegeben, bedeutet dies, dass Nachrichten von beiden INPUT und GPS-Alarm an diese Nummer gesendet werden (der Wert **IG** ist automatisch eingestellt).

Bis zu drei Telefonnummern können hinterlegt werden. Der Parameter „X“ ist nicht zwingend anzugeben. Wird die Nummer ohne Parameter angegeben, gehen beide Meldungen (Eingang-Alarm und GPS-Alarm) an die hinterlegte Nummer. Alle hinterlegten Nummern können den „Sicherheitsmodus“ kontrollieren und können per Anruf den Alarmzyklus ausschalten. Die Telefonnummern müssen im internationalen Format hinterlegt werden. Zum Beispiel wie folgt: +4917777777777.



HINWEIS:

Bei Mobiltelefonen, deren Nummer im LOC200 hinterlegt sind, muss die CLIP Funktion eingeschaltet sein (Rufnummerübertragung). Sonst ist es nicht möglich den „Sicherheitsmodus“ und das Steuern des LOC200 per Anruf durchzuführen.

3. Einstellen der Abstände des Alarmzyklus bei Auslösung der GPS-Alarms

Kommandoformat: ****** PERIOD xy Nz**

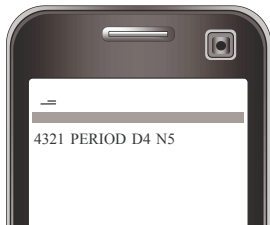
x – bestimmt, ob die nächste Alarm-SMS nach einer gewissen Zeit oder zurückgelegter Entfernung gesendet wird.

x = D – (Distanz) nach zurückgelegter Entfernung (km)

x = T – (Zeit) nach einer gewissen Zeit (Minuten)

y – bestimmt die Anzahl der Kilometer oder Minuten (= 1 bis 60)

z – bestimmt die Anzahl der Alarm-SMS innerhalb eines aktivierten GPS-Alarms (z = 1 bis 30).



Dieser Parameter ist optional und wird automatisch auf den Wert **N10** eingestellt, falls er nicht eingegeben wurde.



Werkseinstellung T5 N10

Entweder der Parameter für die Entfernung oder der Parameter für die Zeit kann benutzt werden. Nach Auslösen des GPS-Alarms wird die erste Nachricht sofort gesendet, folgend nach eingestellter Zeit oder Entfernung. Pro Alarm werden 10 SMS nacheinander geschickt, dann wird der Alarm zurückgesetzt. Die Überwachung bleibt aktiv, und der Alarm wird bei erneutem Fortbewegen wieder ausgelöst.

4. Änderung der PIN

Kommandoformat: **** PIN xxxxyyyy

xxxx – neuer PIN Code

yyyy – neuer PIN Code (Bestätigung)

Werkseinstellung **4321**

Aus Sicherheitsgründen empfehlen wir, den PIN Code so schnell wie möglich zu ändern.



5. Konfiguration des SMS Textes bei GPS-Alarm

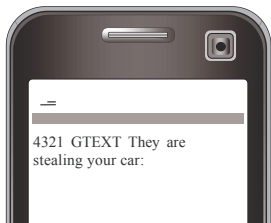
Kommandoformat: **** GTEXT xxxxxx

xxxxxx – (max. 74 Zeichen)

Werkseinstellung: **Alarm! Standort und Geschwindigkeit ihres Fahrzeugs:**

Die SMS Nachricht mit dem Text wird an alle Nummern gesandt, die im Gerät hinterlegt sind.

Der Text wird ergänzt mit den GPS Daten und der Geschwindigkeit.



6. Konfiguration des SMS-Textes der bei Eingang-Alarm gesendet wird

Kommandoformat: ****** ITEXT xxxxx**
Ihre Textnachricht (max. 74 Zeichen)

Werkseinstellung:

Alarm! Ihr Auto wurde angegriffen.

Wird ein Text mit der Endung **“:“** eingegeben, übermittelt der Loc200 zur Alarmmeldung zusätzlich die GPS-Daten.



Konfiguration des SMS-Textes bei Positionsabfrage

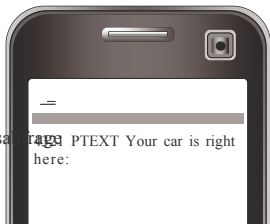
7. Kommandoformat: ****** PTEXT xxxxx** Ihre Textnachricht (max. 74 Zeichen)

Werkseinstellung:

Position / Geschwindigkeit

Diese SMS-Nachricht wird an die Nummer zurück gesandt, von der die Positionsabfrage gestartet wurde.

Den Text ergänzen die GPS-Daten.



The SMS with ITEXT will be sent to a preset telephone numbers after INPUT alarm is activated. In case the ITEXT ends with symbol „:“, the GPS data will follow after the ITEXT in the alarm SMS.

8. Konfiguration eines Alarmrufs im Falle einer Alarmaktivierung

Kommandoformat: ****** CALL x**

x = 0 – Anruhfunktion ist AUS

x = 1 – Anruhfunktion ist AN

Werkseinstellung: **0**

Wenn die Funktion eingeschaltet ist, wird die zuerst eingestellte autorisierte Telefonnummer automatisch nach der Alarmaktivierung angerufen.

Dieser Alarmsignalanruf warnt den Benutzer vor der Aktivierung des Alarms. Es ist empfehlenswert, den Anruf nicht entgegen zu nehmen, da der Locator über keine Sprachfunktion verfügt.



9. Einstellung für die Sendung der GPS Koordinaten per SMS

Kommandoformat: ****** LINK x**

x = 0 – Senden der GPS-Koordinaten als Textform

x = 1 – Senden der GPS-Koordinaten als Link, der den Standort des Fahrzeuges im Internet anzeigt

Werkseinstellung: **0**

Wenn die Funktion eingeschaltet ist, sendet der LOC200 eine Nachricht mit den GPS-Koordinaten als Link.



Anschließend kann der Benutzer auf diesen Link klicken und die Position des Autos im Internet überprüfen.

i HINWEIS:

Möchten Sie diese Funktion aufrufen, muss Ihr Mobiltelefon mit dem Internet verbunden sein, sowie die Webbrowser-Funktion unterstützen.

10. Konfiguration der Bestätigungsnachricht für SMS Befehle

Kommandoformat:**** **CONFIRM x**

x = 0 – Bestätigungsnachricht AUS

x = 1 – Bestätigungsnachricht AN

Werkseinstellung: **1**

Wenn die Funktion der Bestätigungsnachricht nach einem erfolgreichen Befehlsprozess AN ist, sendet der LOC200 eine SMS mit dem Text: **command OK** an die Telefonnummer des ursprünglichen Befehls. Die Bestätigungs-SMS wird nicht an Befehle verschickt, die eine andere SMS-Antwort haben.



11. Auf Werkseinstellung zurücksetzen

Kommandoformat:**** **RESET**

Diese Funktion setzt alle Parameter auf die Werkseinstellung zurück. Nachdem der Befehl gesendet wurde, sollten Sie mindestens 2 Sekunden warten, bevor das Gerät neue Befehle erhalten kann. Diese Funktion betrifft nicht den zugewiesenen PIN Code.

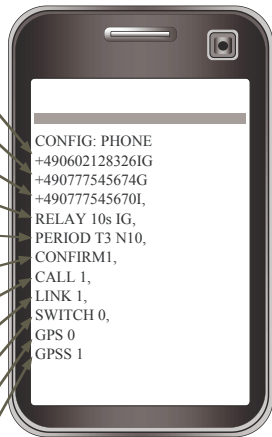


12. Auslesen der Konfiguration

Kommandoformat: ***** CONFIG**

Der LOC200 sendet eine Nachricht mit der aktuellen Konfiguration als Antwort auf den CONFIG-Befehl.

Autorisierte Nummer – INPUT und GPD-Alarm gesendet (IG)
Autorisierte Nummer – GPS-Alarm gesendet (G)
Autorisierte Nummer – INPUT-Alarm gesendet (I)
Relaiskonfiguration
Einstellung der Zeitspanne für SMS-Nachrichten an GPS-Alarm
Einstellung der Bestätigung bearbeiteter SMS
Anruf im Falle einer Alarmaktivierung
Senden der Koordinaten als Link
Aktuelle Relaismodus
Modus des GPS Schutzes
Modus des GPS-Sicherheitsmodus



Benutzerfunktion des LOC200

Der LOC200 wird durch SMS kontrolliert, die Sie von Ihrem Mobiltelefon zu dem LOC200 schicken. Die Kommandos beginnen immer mit dem PIN- Code, der Ihnen die Berechtigung gibt, auf das Gerät zu zugreifen.

Dieser Code ist 4-stellig, in der Werkseinstellung „4321“. Im Text dargestellt als ****.

i HINWEIS:

Das Konfigurationskommando kann in Groß- und Kleinschreibung erfolgen. Die Parameter müssen in Großbuchstaben gesendet werden. Wir empfehlen nur die Großschreibung zu benutzen. Die Konfigurationskommandos können von jedem Telefon geschickt werden es muss keine „autorisierte Nummer“ sein.

Diebstahlschutz

Der LOC200 kann für den Diebstahlschutz benutzt werden. Entweder als selbstständiges Gerät oder auch in Kombination mit einer Alarmanlage. Den Modus GPS Diebstahlschutz und GPS Diebstahlschutz im Sicherheitsmodus sollten im selbstständigen Betrieb erfolgen.

Der Eingang-Alarm kann in jedem Modus benutzt werden, auch in Kombination mit einer Alarmanlage.

GPS-Diebstahlschutz

Der GPS Diebstahlschutz wird ausgelöst wenn die Fahrzeugposition verändert wird und die Zündung ausgeschaltet ist. Das schützt das Fahrzeug gegen Diebstahl durch Verladen.

Diese Funktion sollte immer eingeschaltet sein. Die Steuerung erfolgt automatisch und über die Zündung.



Aktivierung der Sicherung

Die GPS Sicherung wird mit dem Befehl ****** GPS 1** aktiviert.

Ist die Sicherung aktiviert, ist das Auto ohne weiteres nach Ausschaltung der Zündung geschützt.

Werkseinstellung: **1**

Deaktivierung der Sicherung:

Die GPS Sicherung kann mit dem Befehl ****** GPS 0** deaktiviert werden.

Es besteht kein Bedarf die Sicherung mit einem Befehl vor jeder Fahrt zu deaktivieren, weil diese sich automatisch abstellt, wenn die Zündung läuft.

GPS Alarmaktivierung

GPS Alarm ist sofort aktiv, sobald das Fahrzeug sich ohne laufende Zündung bewegt.

(z.B. durch Schieben oder Ziehen)



Reaktion auf Alarm

Die Alarm-SMS mit Positionsdaten des Fahrzeugs werden während des ganzen andauernden Alarms gesendet. Die Gesamtzahl der Alarm-SMS hängt von der vorübergehenden Konfiguration ab.

(Siehe Konfigurationsalarm PERIOD)

Der aktivierte GPS-Alarm kann mit einem Anruf auf die Telefonnummer des LOC200 von einer autorisierten Telefonnummer deaktiviert werden. (Die Alarmdeaktivierung wird durch die umgehende Ablehnung des call by LOC200 bestätigt.)

Die Funktion des GPS Schutzes bleibt solange aktiv, bis dieser durch den Befehl ****** GPS 0** deaktiviert wird.

Originaltext kann mit Befehl „GTEXT“ geändert werden GPS
Positionsdaten
Geschwindigkeit des Fahrzeuges
Daten
GMT und Zeitkorrektur



i HINWEIS:

Der LOC200 zeigt die Zeit in GMT in den SMS an. Das GMT ist ein Teil der GPS-Informationen. Einige GSM-Anbieter stellen Lokalzeitkorrekturen in Verbindung auf die GMT zur Verfügung.

Wenn Ihr GSM-Netzanbieter diesen Service unterstützt, fügt der LOC200 Informationen zur Zeitkorrektur zur gesendeten SMS hinzu (z.B.:

10:02:04GMT +01:00h), falls nicht, wird nur die GMT-Zeit eingeblendet (z.B.: 10:02:04GMT).

GPS Diebstahlschutz Sicherheitsmodus (GPSS)

Dieser Modus ist identisch mit dem GPS Diebstahlschutz, ignoriert aber die Zündlogik. Der GPS Alarm wird bei jeder Bewegung ausgelöst. Der Eingangsalarm wird in diesem Modus ausgeschaltet.

Aktivierung

Der Sicherheitsmodus wird durch den direkten Anruf einer autorisierten Telefonnummer an das Gerät eingeschaltet.

Der LOC200 unterbricht nach 2 Freizeichen den Anruf.

Deaktivierung

Der Sicherheitsmodus wird durch den direkten Anruf einer autorisierten Telefonnummer an das Gerät ausgeschaltet.

Der LOC200 unterbricht sofort den Anruf und quittiert damit das Ausschalten. Das sollte vor dem Bewegen des LOC200 erfolgen.

GPS Alarmauslösung

Bei Ortsveränderung des LOC200 wird der Alarm ausgelöst.

Reaktion auf den Alarm:

Die Alarm-SMS mit Positionsdaten des Fahrzeugs werden während des ganzen andauernden Alarms gesendet.

Die Gesamtzahl der Alarm-SMS hängt von der vorübergehenden Konfiguration ab (Siehe Konfigurationsalarm **PERIOD**).

Der aktivierte GPS-Alarm kann mit einem Anruf auf die Telefonnummer des LOC200 von einer autorisierten Telefonnummer deaktiviert werden (Die Alarmdeaktivierung wird durch die umgehende Ablehnung des call by LOC200 bestätigt). Mit dem Anruf deaktivieren sie gleichzeitig den Modus des GPS Schutzes.

Eingang Diebstahlschutz

Um diesen Eingang sicher nutzen zu können, sollte der LOC200 immer in Kombination mit einer Alarmanlage, die über einen speziellen Alarmausgang verfügt, verbaut werden.

Hierzu kann jede Alarmanlage aus dem Hause AMPIRE verwendet werden.

HINWEIS:

Wir empfehlen einen Anschluss der externen Alarmanlage durch einen professionellen Service.

Aktivierung Eingang

Der Eingang ist permanent betriebsbereit.

Deaktivierung Eingang

Der Eingang kann nur durch Trennen der Kabel deaktiviert werden.

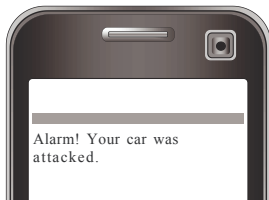
Eingang Alarmauslösung

Die Übertragung der Alarm-SMS erfolgt bei Auslösung einer zusätzlichen Alarmanlage.

Sollte der GPS-Alarm schon ausgelöst sein, so wird der Eingang-Alarm nicht zusätzlich ausgelöst. Damit wird die gegenseitige Beeinflussung ausgeschlossen.

Nachricht vom Alarmeingang

Die SMS wird einmal verschickt. Der Inhalt lautet „Alarm! Your car was attacked.“. Der Text kann mit dem Befehl „ITEXT“ verändert werden.



SMS Standortanfrage

Kommandoformat: **** POSITION

Der LOC200 reagiert auf den Befehl POSITION mit einer SMS der GPS-Daten.

Die Zeit, in der das Gerät antwortet, hängt davon ab, ob das GPS-Modul augenblicklich AN gestellt ist

(zumindest ist ein GPS-Schutz oder die

Zündung an) und ebenso kann es von der Empfangsstärke des GPS- Signals

abhängen. Falls der LOC200 innerhalb von 5 Minuten nach dem Erhalt der

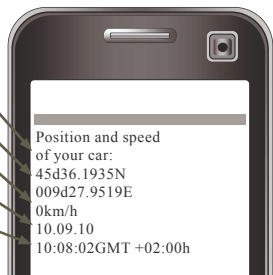
Anfrage keine zuverlässigen Daten ermitteln kann, sendet das Gerät eine SMS mit den zuletzt erhaltenen Daten gekennzeichnet als *OLD* (falls die Position, nachdem das Gerät eingeschaltet worden ist, ermittelt wurden).



HINWEIS:

- Der Benutzer kann unabhängig vom Status des Schutzes und des aktiven Alarms den Befehl „POSITION“ senden.

Originaltext kann mit Befehl „PTEXT“ geändert werden GPS
Positionsdaten
Geschwindigkeit des Fahrzeuges
Daten
GMT und Zeitkorrektur



Im Fall der Einstellung der Funktion LINK auf den Wert 1 (Funktion ist AN), sendet der LOC200 Nachrichten mit GPS-Koordinaten in Form eines Links, um die Position des Fahrzeuges im Internet anzuzeigen.





Übermittlung der GPS-Koordinaten in Form eines Web-Links.

Einschalten des Relais per SMS

Kommandoformat: **** SWITCH n

n = 0 – Relais wird ausgeschaltet

n = 1 – Relais wird eingeschaltet

Mit Hilfe des Befehls **SWITCH** und des Parameters **n** kann das Relais dauerhaft ein und ausgeschaltet werden.



Bei eingeschaltetem Relais Stromverbrauch beachten!



Kommandoformat: **** SWITCH xy

x – Einstellung der Einschaltzeit
(von 0 bis 240)

y – Festlegung der gewünschten Zeiteinheit
(siehe Beispiel)

y = s – Sekunden

y = m – Minuten



Die Schaltzeiten des Relais im LOC200 kann durch den Befehl

SWITCH inkl. der Parameter **xy** umgestellt werden,
so dass bestimmte Geräte des Fahrzeuges (z.B. Standheizung) für eine

Kommandoformat: **** SWITCH

Verwenden Sie den Befehl **SWITCH** ohne Parameter, werden die Daten
übernommen, die mit Hilfe des Befehls **Relay** hinterlegt worden sind.

Abfrage des Guthabens auf der Prepaidkarte im LOC200

Kommandoformat: **** CREDIT xxxxx

xxxxx – Erfragen Sie bei ihrem Provider die
Nummer zum Abfragen des Guthabens.

Diese Funktion wird nicht von allen
Providern unterstützt.

Das System antwortet mit einer SMS über
die Guthabenhöhe.



**Diese Funktion ist nur abrufbar in
Verbindung mit einer Prepaidkarte!**



Versetzen des LOC200 in den Standby-Modus

Kommandoformat: **** OFF

Im Standby-Modus ist der LOC200 deaktiviert und der Stromverbrauch sinkt nahe 0 mA. Diese Funktion ist bei längeren Außerbetriebnahmen sinnvoll, z.B. zur Überwinterung eines Fahrzeuges.



Modus	Beschreibung	Energieverbrauch
Ready	Das Gerät ist AN und antwortet auf alle SMS-Befehle. GPS- Schutz und GPS higher level Schutz sind AUS.	Max. 20 mA* Empfohlene maximale Zeit für Nichtbenutzung des Fahrzeugs (Fahren) sind 6 Wochen.
GPS Diebstahlschutz	Das Gerät ist AN und antwortet auf alle SMS-Befehle. Mindestens ein GPS-Schutz ist AN.	Max. 40 mA* Empfohlene maximale Zeit für Nichtbenutzung des Fahrzeugs sind 2 Wochen.
Standby	Das Gerät ist AUS und antwortet nicht auf SMS-Befehle.	0mA Empfohlen bei sehr langer Parkzeit.

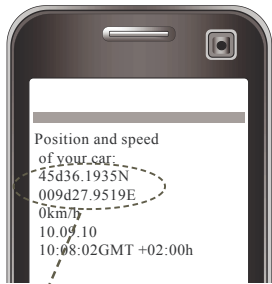
Das eingebaute Relais benötigt während des Betriebes 20mA zusätzlich.

Im Standby-Modus antwortet der LOC200 auf keine SMS-Befehle oder Anrufe.

Die „Aufwachfunktion“ aus diesem Modus geschieht entweder durch Starten der Zündung oder durch Signal auf dem externen Eingang (externe Alarmaktivierung). Unter diesen Bedingungen bleibt der Schutzmodus, der vor dem Standby-Modus eingestellt wurde, aktiv.

Ortung des Standortes auf SATMAPS.NET

1. Geben Sie die Adresse www.satmaps.net in Ihren Browser ein.
2. Tippen Sie die GPS Koordinaten, die Sie per SMS erhalten haben, in das Latitude- und Longitude-Feld ein (Höhe / Breite)
3. Drücken Sie den „Show position“-Button und warten Sie auf die Positionsanzeige ihres Fahrzeuges.



SATMAPS.NET

Please enter GPS coordinates in the same format as in received SMS.

Latitude:

Longitude:

Show position on map

Example:

Latitude:
50d11.2785N

Longitude:
015d49.7612E

Position and speed of your car: 50d11.2785N 015d49.7612E
 0km/h 08.04.10 14:12:47GMT +01:00h

Problem	Lösung
Das Gerät lässt sich nicht einschalten	Überprüfen Sie die Stromversorgung des Kabels sowie das Kabel „Eingang-Zündung“ und starten Sie die Zündung des Fahrzeugs.
Das Gerät meldet sich nicht bei GSM network an – die rote LED blinkt im Intervall 1x pro Sekunde	Überprüfen Sie, ob die SIM Karte ordentlich eingeführt ist. Überprüfen Sie die Erreichbarkeit des GSM Anbietersignals. Überprüfen Sie, ob die eingeführte SIM Karte den PIN Codeschutz gesperrt bzw. ausgestellt hat. Nach erfolgreicher Protokollierung/Verbindung muss die rote LED einmal pro Sekunde aufblinken.
Das Gerät antwortet nicht auf SMS-Befehle	Überprüfen Sie, ob das Gerät eingeschaltet und mit dem GSM network verbunden ist. Die Protokollierung in dem GSM kann ebenso überprüft werden, indem das Gerät angerufen wird. Stellen Sie sicher, dass die Befehle im richtigen Format mit dem gültigen PIN Code eingegeben werden. Falls Sie eine Prepaid SIM Karte benutzen, stellen Sie sicher, dass der SIM noch aktiv ist und genügend Guthaben zum Versenden von SMS vorhanden ist. Nach dem das Gerät angestellt wurde, ist es notwendig, auf die Gerätinitialisierungsfertigstellung zu warten, bevor der erste Befehl gesendet werden kann (es kann bis zu 2 Minuten dauern). Zuvor gesendete SMS müssen zunächst verarbeitet werden, bevor ein weiterer Befehl gesendet werden kann.
Das Gerät antwortet auf SMS-Befehle, aber nicht auf Anrufe von autorisierten Telefonnummern	Überprüfen Sie die Gültigkeit der autorisierten Telefonnummern (einschließlich der Ländervorwahl), indem Sie den Befehl CONFIG benutzen. Überprüfen Sie, ob die autorisierten Nummern den CLIP Service aktiviert haben. (Identifizierung einer Anrufnummer)



Problem	Lösung
Das Geräte aktiviert keinen GPS-Alarm	<p>Überprüfen Sie, ob der passende GPS Schutz aktiviert wurde (GPS 1, GPSS 1).</p> <p>Überprüfen Sie, ob die GPS Antenne korrekt angebracht und verbunden ist.</p> <p>Überprüfen Sie, ob die eingegebenen Telefonnummern für die Versendung einer Alarm SMS korrekt sind.</p>
Falscher GPS-Alarm	<p>Überprüfen Sie, ob die GPS Antenne horizontal angebracht ist und von keinen Metallteilen des Fahrzeugs an der Spitze behindert werden kann.</p> <p>Das Fahrzeug wird mit Hilfe eines hochentwickelten Algorithmus zur Überwachung des GPS-Signals geschützt. In sehr seltenen Fällen kann eine Fehlalarmmeldung, die weder durch einen Fehler des Gerätes noch durch eine falsche Installation hervorgerufen wurde, erscheinen. Dies kann passieren, wenn sich das Fahrzeug bspw. in einer Garage oder in der Nähe zu sehr hohen Gebäuden befindet, wo das Gerät für längere Zeit kein oder ein schlechtes GPS Signal empfängt.</p>
PIN des Gerätes vergessen	<p>Bitte kontaktieren Sie ihren Fachhändler.</p> <p>Das Gerät kann nur durch den Hersteller auf seine Standardwerkseinstellung mit PIN zurückgesetzt werden.</p>

GSM-Modul

- Quad-Band GSM 850/900/1800/1900MHz
- Sendeleistung:
 - Klasse 4 (2 Watt @ GSM850/900MHz)
 - Klasse 1 (1 Watt @ GSM1800/1900MHz)
- Integrierte GSM Antenne 900/1800/1900 MHz

GPS-Modul

- 20 Kanal Empfänger
(L1 1575.42 MHz, C/A Code 1,023 MHz chip rate)
- Genauigkeit 2.5 Meter (CEP):
- SiRF Star III Chipsatz (GSC3f)
- Heißstart < 1 s (durchschnittlich bei offenem Himmel)
- Warmstart 35 s (durchschnittlich bei offenem Himmel)
- Kaltstart 35 s (durchschnittlich bei offenem Himmel)
- Unterstützt AGPS
- Stromverbrauch 160mW bei 3.3 V (max. Leistung)
- Protokolle
- NMEA-0183
- SiRF Binär
- RTCM SC-104
- Kristalloszillator (TCXO), temperaturkompensiert ±0.5 ppm

Stromversorgung / Stromverbrauch

- 12V DC
- Betriebsbereit:
Das Gerät ist eingeschaltet und antwortet auf alle SMS Befehle (GPS Absicherung ist ausgeschaltet) — max. 20mA.
- Betriebsbereit:
Das Gerät ist eingeschaltet und antwortet auf alle SMS Befehle (GPS Absicherung ist eingeschaltet) — max. 40mA.
- Standby:
Das Gerät ist ausgeschaltet und antwortet auf keine SMS Befehle — 0mA.

Notstromversorgung (optional)

Wir empfehlen eine wartungsfreie Gelbatterie 12V/1,3Ah die das Gerät je nach Betriebszustand 30-60 Stunden mit Strom versorgt. Die Ladung der Batterie erfolgt automatisch über das gelbe Kabel.

Funktionen

- SIM-Kartenleser von Außen zugänglich
- LED Kontrollleuchten informieren über den GSM- und GPS- Status
- Maximaler Schaltstrom des internen Relais 12V DC/5A
- Schaltausgang per Mobiltelefon steuerbar (z.B. für Standheizung)
- Alarmeingang für optionale Alarmanlage (Masse oder 12V)
- Bestätigungs-SMS bei aktivierter Alarmanlage möglich
- Kostenlose und automatische Anzeige der Fahrzeugposition auf einer Internetkarte direkt ohne Positionseingabe möglich
- Individuelle Texteingabe der Alarm und Status SMS möglich
- Alle Einstellungen werden über ein Mobiltelefon durchgeführt
- 4-stelliger PIN Code schützt die Einstellungen

Gewicht / Maße

- 72g
- 68 x 20 x 60mm

